

## Märkis Einkehr-Tipp

Die gastliche Lausitz deckt ihre Tische mit großer Vielfalt, Charme und manch heiterer Idee. Knapp ein Dutzend Häuser versammeln sich hier, machen neugierig. Reihum schauen wir uns die gastlichen Adressen für Sie näher an.

HEUTE FÜR SIE: der Alte Spreewaldbahnhof Briesen



## Briesen beendet Durststrecke

Alter Spreewaldbahnhof Briesen ist ein beliebtes Ausflugslokal am Gurkenradweg / Saal bietet Platz für Busreisen und Feierlichkeiten

Ein Ausflugslokal betreiben - das war schon immer der Wunsch von Ingeborg Schiemenz. Ihre Patentante betrieb die Koselmühle in Kolkwitz. Als Kind ist sie gerne dort zu Besuch gewesen. Im Jahr 1995 erfüllte sich die Limbergerin ihren Traum und erwarb das Gebäude des Alten Spreewaldbahnhofes Briesen, an dem seit Ja-

nuar 1970 der Bahnbetrieb eingestellt war. Der bauliche Zustand war dementsprechend so, dass Ingeborg Schiemenz viel träumerische Vorstellungskraft brauchte, um hier ihre gastronomische Zukunft aufbauen zu können. „Der Zustand war furchtbar. Als Toilette diente ein Plumpsklo vor dem Haus“, sagt die heutige In-

haberin des beliebten Ausflugslokals. Mit ihrem Ehemann Heinz-Joachim Schiemenz wurde viel Arbeit in den Traum gesteckt. Vor fünf Jahren wurde das Gasthaus mit einem Wintergarten erweitert, dessen Saal Platz für 70 Personen bietet. Neben dem erweiterten Platzangebot bietet die Glasfront des neuen Anbaus aber vor allem eines für die Gäste - einen unverbauten Blick auf die Natur. „Häufig ist hier Dammwild auf der weiten Feldfläche zu sehen“, sagt Ingeborg Schiemenz und ergänzt: „Zurzeit auch zwei Albinos“. Zur warmen Jahreszeit hingegen verirren sich weniger Tiere in die Nähe des Ausflugslokals. Denn hier herrscht auf dem Gurkenradweg Hochbetrieb. Radfahrer und Skater gehören zu den Gästen der „Raststätte“, dessen Betreiber nie rasten. 365 Tage im Jahr steht in Briesen die Tür des Alten Spreewaldbahnhofes offen. So kann jeder Radler, Skater, Wanderer oder Motorisierte Briesen als festen Ort zum Auftanken einplanen.

Dass dieser Stopp von Nöten ist, weiß Heinz-Joachim Schiemenz, der spaßeshalber gerne vor der Gaststätte ein Schild mit der Aufschrift: „Hier beginnt die Durststrecke“ aufstellen würde. Denn wer von Cottbus kommend nach Werben will, hat noch ein paar Kilometer vor sich und in Richtung Cottbus sieht das nicht anders aus. Von Limberg nach Briesen nahm Ingeborg Schiemenz noch etwas mit: Küchenrezepte und Tricks - vor allem für spreewaldtypische Gerichte. So ist der Bahnhof bekannt für seine Hühnersuppe, die Plinse, das Hirsekraut, Frikassee und die Spreewaldpfanne mit Gemüse



Ein Foto aus dem Sommer. Während im Winter vor allem Feierlichkeiten aller Art die Räume der Gaststätte füllen, sind es zur warmen Jahreszeit viele Radfahrer, die hier eine Rast machen, um sich etwa mit den beliebten Plinsen für die Weiterfahrt zu stärken Fotos: privat



Im Saal, der im Jahr 2007 angebaut wurde, können 70 und in der Gaststube 30 Gäste Platz nehmen. Die Gaststätte ist behindertengereicht und hat neben einem Ausblick in die Natur auch eine Profi-Musikanlage

aus der Region. Neben der beliebten Hausmannskost lassen sich die Briesener Gastronomen aber auch gern abseits der Speisekarte etwas Besonderes für ihre Gäste einfallen. So werden etwa Schnitzelsohnstage, das Oktoberfest und der nun schon traditionelle Jagdbrunch mit Livemusik und Wild- und Fischgerichten am 11. März gern von den Gästen angenommen. Kontinuität in der Qualität der Küche ist garantiert. Seit 14 Jahren steht Christine Pesker aus dem Storchendorf Dissen am Briesener Herd.

Doch nicht nur Ausflügler gehören zu den Gästen. Auch als Ort für Feierlichkeiten aller Art hat sich der Alte Spreewaldbahnhof Briesen, den die Ortsansässigen nur Bahnhof nennen, einen Namen gemacht. Im Wintergarten lenkt eine Wand alle Blicke auf sich. Ein Kahn starker Spreewälder mit einer Heuladung an Bord ist darauf zu sehen, sowie eine Frau in Spreewaldtracht. Ein Kamin sorgt für eine wohlige Atmosphäre.

Im Neubau nebenan hat sich Tochter Katja Schiemenz ein modernes Nagelstudio und das SlenderYou-Bewegungsstudio eingerichtet. Wer sich die Zeit

gönnt, kann sich hier die Fingernägel stylen lassen aber auch auf sechs Trainingstischen Po, Rücken, Bauchmuskeln, Taille, und Bauch trainieren, sowie auf dem Entspannungstisch die Blutzirkulation anregen lassen. Eine gute Idee nicht nur für verspannte Radler und Skater, sondern auch zur Beruhigung des Gewissens vor oder nach dem Schlemmen im Gasthof. Katja Schiemenz, die selbst junge Mutter ist und nach dem „Kinderjahr“ wieder maßgeb-

lich in der Gaststätte mitwirkt, legt Wert darauf, dass Mütter auf der Toilette einen Wickeltisch sowie einen Rückzugsraum zum Stillen in der Gaststätte vorfinden. Ein Spielplatz mit Kletterturm, Holzseilbahn und Rutsche vor dem Haus sorgt auch dafür, dass bei Kindern keine Langeweile aufkommt. Zudem ist die Gaststätte vom Parkplatz über den Eingang bis zur Toilette behindertengerecht eingerichtet.



Das Foto zeigt den Spreewaldbahnhof Briesen bevor Familie Schiemenz daraus ein sehenswertes Ausflugslokal im Spreewald etablierte

**Alter Spreewaldbahnhof Briesen**  
Am 11. März, von 11 - 14 Uhr  
„Brunch“ Lecker aus Wald, Flur und Wasser begleitet von den Jagdhornbläsern „Waldeslust“  
Reservierungen erwünscht  
Die Gaststätte direkt am „Gurkenradweg“ zwischen Cottbus und Burg - Telefon: 035606 - 40 455

Seit 1868  
Gastlichkeit aus Tradition  
Idyllisch gelegen am Schweisergarten  
Restaurant  
Schweisergarten  
Gesellschaftshaus  
**Tanztee am 4. März**  
für Junggebliebene  
Am Schweisergarten • 03130 Spremberg  
Tel.: 03563/ 23 12 täglich geöffnet ab 11 Uhr  
www.schweisergarten-spremberg.de

**Restaurant InselPerle**  
Zum Frauentag  
3-Gang-Menü + 1 Glas Sekt  
mit Männerstrip  
nur 18 EUR/p. Person  
Reservierung unter: 03563-39 63-0 Am Markt 5, Spremberg

Am 8. März ab 20.00 Uhr  
**Frauentags-Kabarett**  
mit Michael Sens aus Berlin  
Restaurant  
Zum Kuckuck  
03149 Forst/Gr. Jamno, Jether Weg 3  
Telefon: 03562 - 664424

**HOTEL AM SEEGRABEN**  
HOTEL RESTAURANT COTTBUS  
Firmen-, Tagungs- und Familienfeiern aller Art • preiswerte Gästezimmer  
Tel.: 0355 - 355 37 20 Fax: 0355 - 355 37 27  
Am Seegraben 8 • 03051 Cottbus

**Kohlwochen im Redo**  
in verschiedenen Variationen u.a. XXL Kohlroulade  
Karl-Marx-Str./Ecke Berliner Str. 03046 Cottbus  
Reservierungshotline: 0355/78439888



Für Feierlichkeiten aller Art, wie hier beim Adventsbrunch, ist der Alte Spreewaldbahnhof eine beliebte Adresse. Die Büfets werden auch außer Haus geliefert



Zu Themenabenden in der Gaststätte wie hier einem Bayerischen legt die Spreewälderin Ingeborg Schiemenz auch ein Dirndl für ihre Gäste an

**Christinenhof & Spa**  
Sport- und Tagungshotel  
Das Hotel-Restaurant mit dem besonderen Ambiente  
**Frauentags-Veranstaltung**  
am 7. & 8. März ab 11.30 Uhr  
Wir verwöhnen Sie mit einem leckeren Mittagessen, Kaffeetafel, Tanz und toller Unterhaltung  
TAUER, direkt an der L 50, Fon 035601 89720 Reservierungen erbeten!

**Live in Concert**  
Sa., 3.03.2012, 21 Uhr  
Sons of 68  
(Berlin/Zeuthen)  
Sa., 10.03.2012  
Brian Bossert  
(Forst)  
jeweils Eintritt frei  
www.pub-cottbus.de  
GUINNESS  
the welsht dragon

**CHINA-RESTAURANT 新光酒楼 "JASMIN"**  
Öffnungszeiten  
Mo-Sa 11-22 Uhr;  
Sonntag Ruhetag außer Feiertags  
Madlower Chaussee 4;  
03051 Groß Gaglow/Cottbus  
Telefon: 0355 - 54 28 08

**Willmersdorfer Hof**  
Hotel & Restaurant  
Am 8. März  
„Frauentagsparty“  
Happy Hour  
vom 1. bis 19.03.12 von 17 - 21 Uhr  
auf Hauptgerichte aus unserer Speisekarte  
Mauster Straße 11  
03053 Cottbus-Willmersdorf  
neben Möbel Höffner  
Telefon: 03 55 - 87 810-0  
Fax: 03 55 - 87 810-15  
www.willmersdorferhof.de  
info@willmersdorferhof.de